

BERLIN BIENNALE

PRESSEMITTEILUNG

8. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst: Juan A. Gaitán zum Kurator berufen

Berlin, 9.10.2012

Die KW Institute for Contemporary Art in Berlin freuen sich, die Berufung von Juan A. Gaitán zum Kurator der 8. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst bekannt zu geben. Die 8. Berlin Biennale wird im Frühjahr 2014 stattfinden.

Juan A. Gaitán (Kanada/Kolumbien) ist freier Autor und Kurator. Der an der University of British Columbia und dem Emily Carr Institute of Art and Design in Vancouver (Kanada) ausgebildete Künstler und Kunsthistoriker lebt zurzeit in Mexiko-Stadt und Berlin. Von Januar 2009 bis Dezember 2011 war Gaitán Kurator am Witte de With Center for Contemporary Art in Rotterdam (Niederlande) und zwischen September 2011 und Juni 2012 außerordentlicher Professor des Programms für kuratorische Praxis am California College of the Arts in San Francisco (USA). Während 2006 und 2008 war er im Vorstand der Western Front Society und arbeitete als externer Kurator für die Morris and Helen Belkin Art Gallery in Vancouver. Gaitáns Texte wurden in mehreren Magazinen veröffentlicht, darunter *Afterall*, *The Exhibitionist*, *Fillip* und *Mousse*. Seine aktuelle Ausstellung *Material Information*, die an drei unterschiedlichen Orten in Bergen (Norwegen) stattfindet, sucht nach neuen, kritischen Herangehensweisen an die zeitgenössische Distribution von Arbeit aus der Perspektive des Kunsthandwerks. Gaitán ist derzeit Mitglied des Ankaufskomitees des FRAC Nord-Pas de Calais in Dunquerke (Frankreich).

Seit ihrer vierten Ausgabe wird die Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst von der Kulturstiftung des Bundes als „kulturelle Spitzeneinrichtung“ gefördert. Die Förderung von 2,5 Millionen Euro pro Ausgabe garantiert die Planungssicherheit, die es den VeranstalterInnen der Berlin Biennale erlaubt, sich in grundsätzlicher Art und Weise auf inhaltliche Aspekte zu konzentrieren.

Seit der ersten Ausgabe 1998 hat sich die Berlin Biennale zu einer der bedeutendsten Veranstaltungen für zeitgenössische Kunst entwickelt. In Berlin, mitten in der bewegten kulturellen Szene der sich schnell verändernden Hauptstadt Deutschlands, hat die Berlin Biennale eine enthusiastische Resonanz vom Publikum als eine experimentelle, zukunftsorientierte, kontextbezogene Ausstellung erhalten. Die sieben bisherigen Ausgaben der Berlin Biennale haben eine Vielzahl von Ausstellungsformaten untersucht und unterschiedlichste kuratorische Ansichten vorgestellt.

Bisherige KuratorInnen waren:

1. Berlin Biennale (1998): Klaus Biesenbach mit Nancy Spector und Hans Ulrich Obrist
2. Berlin Biennale (2001): Saskia Bos
3. Berlin Biennale (2004): Ute Meta Bauer
4. Berlin Biennale (2006): Maurizio Cattelan, Massimiliano Gioni und Ali Subotnick
5. Berlin Biennale (2008): Adam Szymczyk und Elena Filipovic
6. Berlin Biennale (2010): Kathrin Rhomberg
7. Berlin Biennale (2012): Artur Żmijewski zusammen mit den assoziierten KuratorInnen Voina und Joanna Warsza

Das Auswahlkomitee für die Kuratorenschaft der 8. Berlin Biennale bestand aus Sergio Edelsztein (Direktor und Chefkurator, The Centre for Contemporary Art, Tel Aviv); Cao Fei (Künstlerin, Peking), Susanne Gaensheimer (Direktorin, MMK Museum für Moderne Kunst, Frankfurt a. M.), Koyo Kouoh (Gründungsdirektorin und künstlerische Leiterin, Raw Material Company – Center for Art, Knowledge and Society, Dakar), Matthias Mühling (Sammlungsleiter und Kurator, Städtische Galerie im Lenbachhaus, München), Bisi Silva (Direktorin und Gründerin, Centre for Contemporary Art, Lagos) und Patricia Sloane (assoziierte Kuratorin, MUAC Museo Universitario Arte Contemporáneo und Beraterin des Abteilungsleiters für visuelle Kunst, UNAM Universidad Nacional Autónoma de México, Mexico Stadt).

Die Berlin Biennale wird realisiert von den KW Institute for Contemporary Art und gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.

8. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst
KW Institute for Contemporary Art

Auguststraße 69
10117 Berlin

www.berlinbiennale.de
www.kw-berlin.de

www.facebook.com/BerlinBiennale
www.facebook.com/KWInstituteforContemporaryArt

Pressekontakt:

Henriette Sölter
T +49 30 243459 42
presse@berlinbiennale.de